## 1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

| | |
|---|---|
| **Produkt:** | NIGRIN RepairTec Weißes Kettensprühfett 500 ml Aerosol |
| **Artikelnummer:** | 72288 |
| **Registrierungsnummer:** | nicht anwendbar |
| **Verwendung:** | Siehe Produktbezeichnung |
| **Identifizierte Verwendung:** | keine |
| **Wirkungsweise:** | Siehe Produktinformation. |
| **Firma:** | INTER-UNION Technohandel GmbH<br>Klaus-von-Klitzing-Straße 2<br>76829 Landau/Pfalz / DEUTSCHLAND |
| **Telefon:** | +49 (0)6341-284-0 |
| **Fax:** | +49 (0)6341-284-290 |
| **Homepage:** | www.nigrin.de |
| **E-Mail:** | autopflege@inter-union.de |
| **Notrufnummer:** | +49 (0)6341-284-0 (24h) |
| **Zuständig:** | Simonavicius@chemiebuero.de |

## 2 Mögliche Gefahren

| | |
|---|---|
| **Physikalisch-chemische Gefahren:** | Siehe Kapitel 10 und R-Sätze. |
| **Gesundheitsgefahren:** | Siehe R-Sätze. |
| **Umweltgefahren:** | Siehe R-Sätze. |
| **Andere Gefahren:** | keine |
| **Gefahrensymbole:** | <br>Hochentzündlich |
| **R-Sätze:** | R 12: Hochentzündlich.<br>R 52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.<br>R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.<br>R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

## 3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| | |
|---|---|
| 15 - < 25% | Pentan |
| F+-Xn-N, R12-51/53-65-66-67 CAS: 109-66-0, EINECS/ELINCS: 203-692-4, EU-INDEX: 601-006-00-1, ECBnr: | |
| 0,1 - < 1% | Phosphorodithionsäure, O,O-Di-C1-14-alkylester, Zinksalze |
| Xi-N, R36-51/53 CAS: 68649-42-3, EINECS/ELINCS: 272-028-3, EU-INDEX: , ECBnr: | |
| 50 - < 80% | Propan/Butan |
| F+, R12 CAS: 74-98-6/ 106-97-8, EINECS/ELINCS: 200-827-9/ 203-448-7, EU-INDEX: 601-003-00-5/ 601-004-00-0, ECBnr: | |

**Bestandteilekommentar:** Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

## 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|---|---|
| **Allgemeine Hinweise:** | Benetzte Kleidung wechseln. |
| **Nach Einatmen:** | Für Frischluft sorgen.<br>Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. |
| **Nach Hautkontakt:** | Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.<br>Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. |
| **Nach Augenkontakt:** | Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren. |
| **Nach Verschlucken:** | nicht anwendbar |
| **Hinweise für den Arzt:** | Symptomatisch behandeln. |

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl.
Löschpulver.
Kohlendioxid.
Schaum.

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl.

**Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:**
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Berstende Aerosoldosen können mit großer Wucht aus einem Brand herausgeschleudert werden.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise:** Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Zündquellen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung:** Mechanisch aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

## 7 Handhabung und Lagerung

**Hinweise zum sicheren Umgang:** Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Austria**

| | |
|---|---|
| 15 - < 25% | Pentan |
| 600ppm*, 1800mg/m³*, | |
| 50 - < 80% | Propan/Butan |
| 1000ppm*, 1900mg/m³*, | |

*** TMW = Tagesmittelwert**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Deutschland**

| | |
|---|---|
| 15 - < 25% | Pentan |
| 1000ppm*, 3000mg/m³*, Allgemeine Bemerkungen: DFG | |
| 50 - < 80% | Propan/Butan |
| 1000ppm*, 1800/2400mg/m³*, Allgemeine Bemerkungen: DFG | |

*** Arbeitsplatzgrenzwert**

**Atemschutz:** Atemschutz bei hohen Konzentrationen.
Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2.

**Handschutz:** Nitril, >480 min (EN 374).

**Augenschutz:** Schutzbrille.

**Körperschutz:** nicht anwendbar

**Allgemeine Schutzmaßnahmen:** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

**Hygienemaßnahmen:** Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

nicht bestimmt

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

**Form:** Aerosol

**Farbe:** nicht bestimmt

**Geruch:** charakteristisch

**pH-Wert:** nicht anwendbar

**pH-Wert [1%]:** nicht anwendbar

**Siedepunkt [°C]:** nicht anwendbar

**Flammpunkt [°C]:** nicht anwendbar

**Entzündlichkeit [°C]:** nicht anwendbar

**Untere Explosionsgrenze:** nicht bestimmt

**Obere Explosionsgrenze:** nicht bestimmt

**Brandfördernd:** nein

**Dampfdruck [kPa]:** nicht anwendbar

**Dichte [g/ml]:** nicht bestimmt

**Dichte bei [°C]:**

**Schüttdichte [kg/m³]:** nicht anwendbar

**Löslichkeit in Wasser:** nicht mischbar

**Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:**

nicht bestimmt

**Viskosität:** nicht anwendbar

**Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:**

nicht anwendbar

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** nicht anwendbar

**Schmelzpunkt [°C]:** nicht anwendbar

**Selbstentzündung [°C]:** nicht anwendbar

**Zersetzungspunkt [°C]:** nicht anwendbar

## 10 Stabilität und Reaktivität

| | |
|---|---|
| **Gefährliche Reaktionen:** | Berstgefahr. |
| | Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln. |
| **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** | Entzündliche Gase/Dämpfe. |

## 11 Toxikologische Angaben

| | |
|---|---|
| **Akute orale Toxizität:** | nicht bestimmt |
| **Akute dermale Toxizität:** | nicht bestimmt |
| **Akute inhalative Toxizität:** | nicht bestimmt |
| **Reizwirkung am Auge:** | nicht bestimmt |
| **Reizwirkung an der Haut:** | nicht bestimmt |
| **Sensibilisierung:** | nicht bestimmt |
| **Subakute Toxizität:** | nicht bestimmt |
| **Chronische Toxizität:** | nicht bestimmt |
| **Mutagenität:** | nicht bestimmt |
| **Reproduktionstoxizität:** | nicht bestimmt |
| **Karzinogenität:** | nicht bestimmt |
| **Erfahrungen aus der Praxis:** | keine |
| **Allgemeine Bemerkungen:** | Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen. |

## 12 Umweltbezogene Angaben

| | |
|---|---|
| **Fischtoxizität:** | nicht bestimmt |
| **Daphnientoxizität:** | nicht bestimmt |
| **Verhalten in Umweltkompartimenten:** | |
| | nicht bestimmt |
| **Verhalten in Kläranlagen:** | nicht bestimmt |
| **Bakterientoxizität:** | nicht bestimmt |
| **Biologische Abbaubarkeit:** | nicht bestimmt |
| **CSB:** | nicht bestimmt |
| **BSB 5:** | nicht bestimmt |
| **AOX-Hinweis:** | Keine gefährlichen Bestandteile enthalten. |
| **2006/11/EG:** | ja |
| **Allgemeine Hinweise:** | Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. |

## 13 Hinweise zur Entsorgung

| | |
|---|---|
| **Produkt:** | Als gefährlichen Abfall entsorgen. |
| **Ungereinigte Verpackungen:** | Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. |
| **EAK-Nr. (empfohlen):** | 160504* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen). |

## 14 Angaben zum Transport

| | |
|---|---|
| **Klassifizierung nach ADR:** | UN 1950 Druckgaspackungen 2.1, |
| **- Klassifizierungscode:** | 5F |
| **- Gefahrzettel:** | |
| **- ADR LQ** | LQ2: 1l |
| **- ADR 1.1.3.6 (8.6):** | Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): 2 (D) |
| **Klassifizierung nach IMDG:** | UN 1950 Aerosols 2.1 - |
| **- EMS:** | F-D, S-U |
| **- Gefahrzettel:** | |
| **- IMDG Limited Quantities:** | LQ: 1 l |
| **Klassifizierung nach IATA:** | UN 1950 Aerosols, flammable 2.1 (), |
| **- Gefahrzettel:** | |

## 15 Rechtsvorschriften

| | |
|---|---|
| **Expositionsszenario:** | nicht anwendbar |
| **Stoffsicherheitsbeurteilung:** | nicht anwendbar |
| **Kennzeichnung:** | Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet. |
| **Gefahrensymbole:** | Hochentzündlich |
| **R-Sätze:** | R 12: Hochentzündlich.<br>R 52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.<br>R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.<br>R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| **S-Sätze:** | S 23.4: Aerosol nicht einatmen.<br>S 35: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.<br>S 51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. |
| **Besondere Kennzeichnung:** | Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.<br>Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.<br>Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.<br>Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. |
| **Zulassung, TITEL VII:** | nicht anwendbar |
| **Beschränkung, TITEL VIII:** | nicht anwendbar |
| **EU-VORSCHRIFTEN:** | 1967/548 (2008/58, 30. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006. |
| **TRANSPORT-VORSCHRIFTEN:** | ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2009). |
| **NATIONALE VORSCHRIFTEN, AUSTRIA** | Abfallwirtschaftsgesetz (BGBL 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBL 178/2000); ÖNORM Z1008; ÖNORM S2100; Lagerverordnung; Druckgaspackungen; Aerosolpackungsverordnung. |
| **- Abfallschlüssel:** | 59803 |
| **- VO brennbare Lösungsmittel:** | Unterliegt nicht dieser Verordnung |
| **NATIONALE VORSCHRIFTEN, DEUTSCHLAND** | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905. |
| **- Störfallverordnung:** | ja |
| **- VCI-Lagerklasse:** | LGK 2B: Druckgaspackungen (Aerosole) |
| **- Klassifizierung nach TA-Luft:** | 5.2.5 Organische Stoffe. |
| **- GISBAU, Produktcode:** | nicht bestimmt |
| **- BfR-Registriernummer:** | nicht bestimmt |
| **- BfR-Nr.:** | nicht bestimmt |
| **- Wassergefährdungsklasse:** | 1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009) |
| **- Sonstige Vorschriften:** | TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.<br>TRG 300: Lagervorschriften für Druckgaspackungen (Aerosole). |

## 16 Sonstige Angaben

| | |
|---|---|
| **R-Sätze (Kapitel 03):** | R 12: Hochentzündlich.<br>R 36: Reizt die Augen.<br>R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.<br>R 65: Gesundheitsschädlich - Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.<br>R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.<br>R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| **Beschäftigungsbeschränkungen:** | ja |
| **VOC (1999/13/EG):** | ca. 79% |
| **Zolltarif:** | nicht bestimmt |